



EVANGELISCHE
AKADEMIE
FRANKFURT

ANGSTGESELLSCHAFT UND REFORMATION

Doppelkopf – Reformation im Dialog



Abendveranstaltung
Dienstag, 25. April 2017
19.30 – 21.30 Uhr
Heiliggeistkirche Frankfurt

„Wirtschaftlich abgehängt, kulturell überfremdet, politisch überhört“: Das Gefühl der Angst spielt in den Deutungen von Populismus eine wichtige Rolle. Was für eine große Bedeutung Gefühle für Politik haben, hat der Soziologe Heinz Bude in seinem Buch „Die Stimmung der Welt“ (2016) entfaltet. Umgekehrt beschreiben Theologen die Reformation als einen „Auszug aus der Angst“ (Thies Gundlach): Der Glaube befreie von der ängstlichen Sorge um sich selbst. Wie verhalten sich theologische „Ent-ängstigung“ und die Angstgesellschaft zueinander? Ein brisantes Thema im Reformations- und Bundestagswahljahr 2017.

Referierende:

Prof. Dr. Heinz Bude, Lehrstuhl für Makrosoziologie, Kassel
Dr. Thies Gundlach, Vizepräsident der EKD, Hannover

Eintritt frei

Leitung:

Dr. Gunter Volz, Dr. Thorsten Latzel

Orgel:

Frank Hoffmann

Veranstalter:

Pfarrstelle Gesellschaftliche Verantwortung beim
evangelischen Stadtdekanat Frankfurt
Evangelische Akademie Frankfurt

Veranstaltungsort:

Heiliggeistkirche Frankfurt
Dominikanergasse 1, 60311 Frankfurt

Anmeldung:

Natalie Marx
T +49 (0) 69 . 17 41 526-15
marx@evangelische-akademie.de

Förderer (angefragt):



EKHN
STIFTUNG



EVANGELISCHE AKADEMIE FRANKFURT

GESCHÄFTSSTELLE

ESCHERSHEIMER LANDSTRASSE 567

60431 FRANKFURT AM MAIN

WWW.EVANGELISCHE-AKADEMIE.DE